

AUDI LEAGUE 2024-2025: Vorschau zum 2. Spieltag

(2024-10-02)

An diesem Wochenende findet der zweite Spieltag der Audi League statt. Hier gehen die Vorjahresfinalisten Hueschtert-Folscht und Berbuerg beide als klare Favoriten in ihre Duelle gegen lechternach und Nidderkäerjeng. Houwald dürfte gegen Lëntgen ebenfalls leicht favorisiert sein, während man bei den beiden restlichen Spielen keinen Favoriten ausmachen kann:

Sa	Okt 05	14:30	Esch Abol	Diddeleng
Sa	Okt 05	14:30	lechternach	Hueschtert-Folscht
Sa	Okt 05	14:30	Nidderkäerjeng	Berbuerg
Sa	Okt 05	14:30	Lénger	Recken
Sa	Okt 05	14:30	Lëntgen	Houwald

Lénger – Recken:

Dieses Duell stellt das Spitzenspiel dieses Spieltages dar. Beide Mannschaften zählen zu den Play-Off-Kandidaten, und beide Teams dürften realistische Ambitionen auf den Halbfinaleinzug hegen. Am vergangenen Wochenende konnte Recken wie erwartet gegen Aufsteiger Nidderkäerjeng siegen, während sich Lénger nach einer stundenlangen Nervenschlacht knapp mit 6-4 gegen Houwald durchsetzen konnte. Von daher dürften beide Teams mit viel Selbstbewusstsein in diese Partie gehen, die keinen Favoriten kennt. Bei den Gästen kam letzte Woche Neuzugang Tom COLLE zu seinem ersten Einsatz, wo er direkt einen Sieg einfahren konnte. Er äußert sich wie folgt zum vergangenen Wochenende: « *Wir haben gewonnen, weil die ganze Mannschaft gekämpft und ihren Teil zum Sieg beigetragen hat, auch wenn es zwischendurch mal eng wurde. Lénger ist natürlich ein anderes Kaliber, und es dürfte ein sehr schwieriges Spiel werden. Wir werden natürlich alles geben, und unser Ziel ist es, zu siegen! Sie gehören, genau wie wir, zum erweiterten Favoritenkreis, weswegen ich denke, dass es ein spannendes Spiel werden dürfte.* » Recken wird, wie in der vergangenen Saison, auf deren Punktegarant Thomas KEINATH setzen. Doch gegen Lénger trifft er auf seine Nemesis Christian KILL. Zwischen den beiden gab es bisher immer umkämpfte Duelle, und Kill ist einer der wenigen Spieler Luxemburgs, der Keinath schon mal bezwingen konnte. Deren Duell hat also durchaus richtungsweisenden Charakter, doch auch auf den restlichen Positionen kann man keinen Favoriten ausmachen. Der Einsatz von Youngster Gene WANTZ, welcher in der vergangenen Saison zahlreiche Siege gegen vermeintlich stärkere Gegner gesammelt hat, könnte auch entscheidend werden, denn er hat am vergangenen Wochenende gefehlt.

Zusammenfassend treffen hier zwei Halbfinal-Aspiranten aufeinander, und es dürfte ein hochklassiges Spiel auf Augenhöhe werden. Das Highlight dürfte dabei sicherlich das Duell zwischen Christian Kill und Thomas Keinath werden, welches den Verlauf dieses Spiels maßgeblich beeinflussen kann.

### Esch Abol – Diddeleng:

Dieses Spiel dürfte – angesichts des Resultates vom ersten Spieltag – ein Duell auf Augenhöhe werden. Diddeleng befindet sich nach dem Abgang von Eigengewächs Loris Stephany im Umbruch, während Aufsteiger Esch Abol fest gewillt ist, in der Audi League Fuß zu fassen. Am ersten Spieltag war Esch zwar mit 0-6 gegen Hueschtert-Folscht unterlegen, sie verloren dabei jedoch auch alle drei Fünf-Satz-Partien. Olivier JOANNÈS äußert sich zu der aktuellen Lage der Gastgeber wie folgt: *« Hueschtert-Folscht war klar die bessere Mannschaft mit dem höheren spielerischen Niveau, und uns fehlte der nötige Rhythmus. Wir kommen ja aus der zweiten Liga, wo alles ein wenig anders abläuft, und jetzt gilt es, uns dem Rhythmus hier anzupassen. Mit Diddeleng treffen wir auf eine Mannschaft, die meiner Meinung nach auf unserem Level ist, von daher dürfte es ein interessantes Spiel werden. Unser Ziel ist es, zu jedem Moment 100% zu geben, und niemals aufzugeben. Den Heimvorteil sollte man auch keineswegs unterschätzen, wir werden auf jeden Fall alles tun, um dieses Spiel zu gewinnen! Ein Sieg hier könnte uns für den weiteren Verlauf der Saison viel Selbstbewusstsein geben und dadurch sehr hilfreich sein. Jetzt liegt es an uns zu zeigen, dass wir in die Audi League gehören! »* Dieses Spiel könnte in der Tat richtungsweisend werden, denn nur der eventuelle Gewinner dieser Partie dürfte sich Hoffnungen auf den Play-Off-Einzug machen. Diddeleng ist weiterhin schwierig einzuschätzen; das wahre Leistungspotenzial ihres Neuzugangs Vladimir ANCA zum Beispiel ist weiterhin unbekannt. Gegen Eschs Spitzenspieler Soroosh AMIRI NIA dürfte er jedoch einen schweren Stand haben, denn dieser gehört zu den besten Spielern Luxemburgs. Weiterhin hat bei den Gästen am vergangenen Wochenende Mohamed MOSTAFA gefehlt; mit ihm dürften sie deutlich stärker einzustufen sein.

Insgesamt beinhaltet dieses Duell zu viele Variablen, um eine gute Prognose abgeben zu können. Vor allem Diddeleng ist in dieser Saison schwierig einzuschätzen, und das Spiel gegen Esch bietet einen wahren Gradmesser. Man kann sich von daher auf ein richtungsweisendes Spiel mit offenem Ausgang freuen!

### Lëntgen – Houwald:

Im Gegensatz zu Houwald hat Lëntgen bereits einen Saisonsieg vorzuzeigen, trotzdem gelten sie hier als leichter Außenseiter. Houwald gehörte die letzten Jahre nämlich stets zu den besten Mannschaften der Audi League, und trotz des Abgangs von Marc Dielissen bleibt dieser Ruf bestehen. Nichtsdestotrotz haben die Gastgeber hier durchaus Siegchancen, doch ihr Team ist schwierig einzuschätzen. Deren neuer Spitzenspieler Gaetan SWARTENBROUCKX hat ein Traumdebüt hingelegt und dabei unter anderem Diddelengs Spitzenspieler Alexis Mommessin geschlagen; sein Duell gegen Houwalds Benjamin ROGIERS dürfte ein sportlicher Leckerbissen werden. Im hinteren Parkkreuz ist vieles offen, Dielissen-Ersatz Jonas ANDRZEJEWSKI muss sich erst noch in Luxemburgs höchster Spielklasse behaupten, während Lëntgen komplett auf den eigenen Nachwuchs setzt. Gegen Diddeleng konnten zwar sowohl Luca ELSEN als auch Philip THEISEN

jeweils zwei Siege einfahren, doch diese Leistung gilt es nun gegen Houwald zu bestätigen. Sowohl für Andrzejewski als auch für die beiden Rohdiamante Lëntgens stellt dieses Spiel eine Chance dar, in der Audi League ein Ausrufezeichen zu setzen. Im Gesamtkontext betrachtet haben wohl beide Teams das Saisonziel, die Play-Offs zu erreichen, und dieses Duell gegen einen direkten Konkurrenten stellt dabei einen wichtigen Zwischenschritt dar.

Alles in allem kann man auch in diesem Spiel keine klare Prognose treffen, doch Houwald dürfte als leichter Favorit in dieses Spiel gehen. Lëntgen ist jedoch keineswegs chancenlos, und nach dem Sieg am ersten Spieltag haben sie hier nun die Chance, einen weiteren Schritt Richtung Play-Off zu gehen. Mit dem Heimvorteil im Rücken sind sie durchaus befähigt, Houwald ein Bein zu stellen.

#### lechternach – Hueschtert-Folscht:

Hueschtert-Folscht geht als hoher Favorit in das Duell gegen lechternach. Die Abteistädter haben in der vergangenen Saison die Play-Offs klar verpasst, und treten diesmal mit der gleichen Mannschaft an, sodass sie gegen den Titelverteidiger klar in der Außenseiterrolle sind. lechternachs Spitzenspieler Cédric MERCHEZ konnte seit seiner Ankunft in Luxemburg vollends überzeugen, und auch gegen Hueschtert-Folscht dürfte er mithalten können. Dahinter fällt die Mannschaft des Gastgebers jedoch ab, und somit dürfte es gegen das qualitativ hochwertig besetzte Hueschtert-Folscht schwierig werden.

Insgesamt geht Hueschtert-Folscht als klarer Favorit in dieses Spiel, und alles andere als ein Kanter Sieg wäre eine große Überraschung. lechternach ist jedoch durchaus für den ein oder anderen Siegpunkt gut, und wird sich nicht im Voraus geschlagen geben.

#### Nidderkärjeng – Berbuerg:

Genau wie Hueschtert-Folscht geht auch Vizelandesmeister Berbuerg als klarer Favorit in das Duell gegen Nidderkärjeng. Diese haben mit Irfan CEKIC und Evgheni DADECHIN zwar zwei Top-Spieler in ihren Reihen, dahinter fallen sie jedoch etwas ab. Gegen Berbuerg, die für die Ausgeglichenheit ihres Teams bekannt sind, dürfte es damit schwierig werden, vor allem wenn man bedenkt, dass Berbuerg mit Leandro FUENTES auch einen absoluten Spitzenspieler in ihren Reihen hat. Auch hier wäre alles andere als ein klarer Sieg der Gäste eine mittelgroße Sensation, und mehr als der ein oder andere Siegpunkt dürfte bei Nidderkärjeng nicht herauspringen.



Die aktuelle TABELLE der  
AUDI League



1	Berbuerg	3	1	1	0	0
2	Hueschtert-Folscht	3	1	1	0	0
3	Recken	3	1	1	0	0
4	Lëntgen	3	1	1	0	0
5	Lénger	3	1	1	0	0
6	Diddeleng	1	1	0	0	1
7	Houwald	1	1	0	0	1
8	Esch Abol	1	1	0	0	1
9	lechternach	1	1	0	0	1
10	Nidderkäerjeng	1	1	0	0	1

---